



Dorothee Schiwy
Sozialreferentin

Landeshauptstadt München
Direktorium, BA-Geschäftsstelle Ost
Vorsitzender des BA 16
Herr Kauer
Friedenstraße 40
81660 München

Datum: 23.12.2024

Forderungen des Bezirksausschusses des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf-Perlach zum Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 21.12.2022 für den Neubau eines Verwaltungsgebäudes mit Sozialbürgerhaus, Bürgerbüro, Kulturzentrum, MVHS, Stadtteilbibliothek, Familien- und Beratungszentrum mit Ersatzbetreuung für die Kindertagespflege und Nachbarschaftstreff am Hanns-Seidel-Platz

Antrag zum BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05097

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 07175 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 16 - Ramersdorf-Perlach vom 10.10.2024

Sehr geehrter Herr Kauer,

bei dem o. g. Antrag handelt es sich um eine laufende Angelegenheit der Verwaltung, weswegen die Erledigung auf dem Büroweg erfolgt.

In Ihrem Antrag vom 10.10.2024 fordern Sie die Umsetzung eines Jugendcafés, orientiert an der Messestadt und unter Einbeziehung eines ergänzenden Angebots von Streetwork. Ebenso wünschen Sie die Umwidmung und Anpassung der räumlichen Ressourcen, welche derzeit für Jugendgruppen und Jugendorganisationen der Jugendverbandsarbeit mit dem Schwerpunkt Begegnung, Vernetzung und Organisation in Prüfung bzw. Planung sind.

Die bauliche Schaffung einer Freizeitstätte als Angebot der Offenen Kinder- und Jugendarbeit am Hanns-Seidel-Platz ist nicht geplant. Mit Schreiben vom 19.12.2023 wurde ausführlich dargelegt, dass der Sozialraum bedarfsgerecht mit Angeboten der Offenen Kinder- und Jugendarbeit versorgt ist.

Kostengünstige Räume und Orte, an denen sich Jugendgruppen, Jugendorganisationen und Jugendverbände selbstorganisiert treffen können, sind in München wenig vorhanden.

Es ist wichtig, jungen Menschen einen Ort zur Verfügung zu stellen, an dem sie sich austauschen, vernetzen, Aktionen und Veranstaltungen organisieren und planen, Workshops durchführen und Entwicklungsprozesse in einem geschützten Rahmen anstoßen können, um Selbstorganisation zu unterstützen und das Erleben von Selbstwirksamkeit zu ermöglichen. Dieser Bedarf an räumlichen Ressourcen für Jugendgruppen, Jugendorganisationen und Jugendverbände soll am Standort Hanns-Seidel-Platz mit einem stadtweiten Einzugsgebiet verwirklicht werden.

Selbstverständlich werden neue Bedarfe in regelmäßigen Abständen überprüft und fließen in die zukünftigen Planungen mit ein. Jedoch ist derzeit aufgrund der Haushaltslage auch weiterhin kein Ausbau der bestehenden Angebote der Offenen Kinder- und Jugendarbeit möglich.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 07175 des Bezirksausschusses des 16. Stadtbezirkes vom 10.10.2024 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an folgendes Gruppenpostfach wenden: jugendarbeit.soz@muenchen.de.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dorothee Schiwy
Berufsmäßige Stadträtin